

Das Wochenende 15./16. März im historischen Rückblick

Mittwoch, 12. März 2008: „Ecke-Tor, Ecke-Tor, Ecke-Tor“ – Da war doch was?

Plauen (FF) Genau! Vor 17 Jahren erlebten die Wackeraner in Heinsdorf eine ganz besondere 0:3-Niederlage. Alle Tore entstanden nach Ecken, womit die oben zitierte Schlagzeile der „Freien Presse“ zum Synonym für die Nichtbeherrschung des Strafraumes bei Standardsituationen wurde. Heute schmunzeln einige der damaligen Wacker-Akteure: „Zum Glück gab’s nur drei Ecken.“

Fünf Jahre später kassierten die Ostvorstädter eine weitere bittere Niederlage. In der „Schlamm Schlacht von Theuma“ setzten sich die Gastgeber knapp mit 1:0 durch. Dies war der Grundstein für den späteren Meistertitel und Aufstieg. Wacker hatte in diesem spannendsten aller Kreisliga-Meisterschaften knapp das Nachsehen. Ein Unentschieden in Theuma und Wacker wäre am Ende vorn gelegen.

Den älteren Sportfreunden dürfte auch die denkwürdige Partie vor 33 Jahren in Reichenbach in Erinnerung sein. Trotz einer Zuschauerattacke aus den Reihen der Einheimischen auf den Referee ließ dieser das Spiel weiterlaufen. Heute wäre dies undenkbar.

Doch es gibt auch positive Erinnerungen an das Datum. Immerhin stehen den drei Niederlagen auch vier Siege gegenüber. Und die wurden – bis auf die Partie in Theuma 1980 – gegen starke Mannschaften erzielt. Hoffen wir, dass die Popa-Schützlinge am kommenden Wochenende die Bilanz weiter zum Positiven gestalten können.

Die Bilanz (bei 7 recherchierten Spielen):

- 4 Siege (davon 2 auswärts)
- 3 Niederlagen (alle auswärts)
- kein Unentschieden
- Torverhältnis von 18:9

Heute vor 56 Jahren am 16.03.1952 – Kreisklasse Plauen

SG Plauen – BSG Einheit Plauen

3:0 (1:0)

Die SG Plauen stoppte den Tabellenführer Einheit Plauen in ihrem Siegeslauf und brachte ihm in den beiden Serien die erste Niederlage bei. Nach einer überlegenen Halbzeit der SG Plauen war der zweite Lauf ausgeglichen. Durch größeren Einsatz der SG Plauen wurden im zweiten Lauf noch zwei wunderbare Tore durch den Rechtsaußen erzielt. Schiri Koch (Schönberg) war sehr gut.

Heute vor 50 Jahren am 16.03.1958 – Kreisklasse Plauen

BSG Wismut Plauen II – BSG Aufbau Plauen

2:5 (1:1)

Bei knöcheltiefem Schlamm Boden bestätigten die Aufbausportler abermals ihre gegenwärtige gute Form und schafften gegen Wismut II einen verdienten Erfolg. Wie der Halbzeitstand bereits ausdrückt, verlief die Spielzeit ausgeglichen, wobei Wismut nach Wiederanstoss dem 2. Treffer vorerst näher war, als der spätere Sieger. Klein-Klein-Spiel bei drucklosem Stürmerspiel ließ jedoch ernstliche Chancen scheitern. Innerhalb von 10 Minuten konnte Aufbau mit weiteren 2 Toren davonziehen, was andererseits den Gastgeber vollends zurückschlug. Bis zu Spielende war es den Gästen vorbehalten, weiter 2 Tore unterzubringen. Eine mäßige Leistung zeigte Schiedsrichter Tunger (Chemie).

Heute vor 33 Jahren am 16.03.1975 – Bezirksliga Karl-Marx-Stadt

BSG Blau-Weiß Reichenbach – BSG Aufbau Plauen

4:1 (1:0)

Uhlig verwandelt einen Elfmeter zum Ehrentreffer.

Bis zur 35. Minute ein gutklassiges Spiel mit spannenden Torszenen auf beiden Seiten. Die Gastgeber schlugen dann eine harte Gangart an und Schiedsrichter Lindern (Mittweida) glitt das Spiel aus den Händen. Im 2. Lauf kam es dann noch zu Tätlichkeiten seitens eines Zuschauers gegenüber dem Unparteiischen. Unverständlicherweise erfolgte kein Spielabbruch. Die nun hektische Partie wurde äußerst niveaulos und unser Vertreter wurde unter Wert geschlagen.

Heute vor 28 Jahren am 15.03.1980 – 2. Kreisklasse

BSG Aufbau Theuma – BSG Stadtbaubetrieb Plauen

0:7 (0:1)

Torschützen: Schubert (3), Schneider, Timper, Lubik und Eichhorn, Reserven: Thoßfell – Stadtbau II 0:5

Heute vor 16 Jahren am 15.03.1992 – Bezirksklasse Chemnitz

SV Empor Heinsdorf - 1. FC Wacker Plauen

3:0 (2:0)

3 Ecken - 3 Tore auf dem Miniplatz der Liga

Drei Ecken – drei Tore. Damit ist das Spiel geschildert, denn jeweils nach Eckbällen schlug es im Wacker-Kasten ein. Nach drei Minuten das erste Mal, als Torhüter Gerbeth nicht unschuldig war. Auch beim zweiten Herzog-Treffer verharrete er zu lange auf der Linie. Ansonsten eine schwache Partie von beiden Seiten. Nach dem Pausentee nichts Neues. Das 3:0, wieder nach einer Ecke, verdeutlicht dies. Die Wacker-Kicker gaben nicht auf. Ein Tor gelang nicht. „Die Niederlage geht völlig in Ordnung“, akzeptierte Coach Wahlich die Leistung der Gastgeber.



Bei Flockenwirbel wurde Wacker am Sonntag eingeseift. Bei Eckbällen schlug Heinsdorf zu. Forster (5) und weitere Wacker-Akteure im Kampf mit Reinhold (9) und Hofmann.

Heute vor 11 Jahren am 15.03.1997 – Kreisliga Vogtland/Plauen

SV Theuma - 1. FC Wacker Plauen

1:0

Die Schlammschlacht auf hohem Niveau hatte eigentlich keinen Sieger verdient. Ein Remis in diesem Spiel und Wacker hätte die Meisterschaft feiern können. Res. 0:0

Heute vor 5 Jahren am 16.03.2003 – Bezirksklasse Chemnitz

1. FC Wacker Plauen – ESV Lok Zwickau

2:0

400 Zuschauer finden sich wieder auf dem Ost-Platz ein.